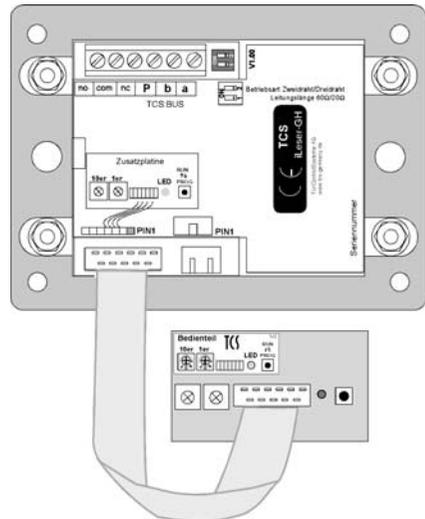


Produktinformation

Einbau-Transponder-Lesegerät tLeser-GH



Sicherheitshinweise



Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

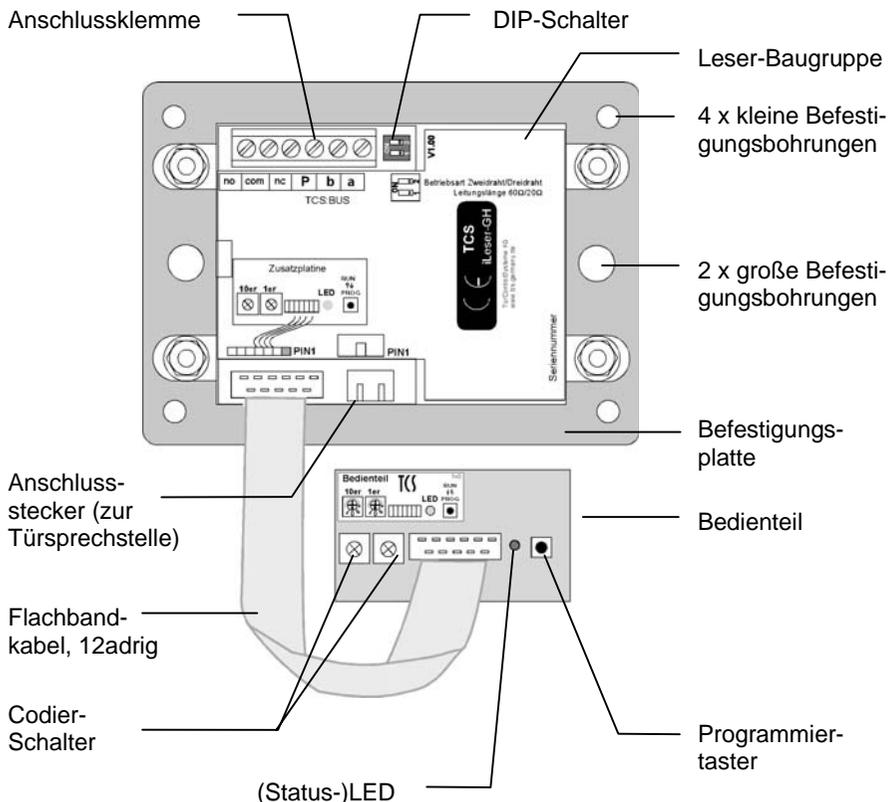
Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen **Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen** nach VDE 0800 zu beachten:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- auch vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden (siehe Tabelle).

Packungsinhalt

- 1 x tLeser-GH
- 1 x Schraubendreher
- 1 x Kabelkonfektion, 4adrig (TCU-Verbindungskabel)
- 1 x Produktinformation
- 1 x Schlüsselliste

Geräteübersicht



Technische Daten

Spannungsversorgung:	+ 24 V \pm 8 % (über BUS-Versorgungsgerät)
Werkstoff:	Kunststoff (Gehäuse und Befestigungsplatte)
Abmessungen (in mm):	Leser-Baugruppe 110 x 80 x 45 Bedienteil 52 x 29 x 12
Gewicht (gesamt):	224 g
Zulässige Einsatz-Temperatur:	-20 °C ... +50 °C
Elektronischer Schlüssel-Typ:	125 kHz (mit 40 bit Seriennummer) Standard EM 4001/4002
Max. Leseabstand:	40 mm (zur Frontblende)
Ruhestromaufnahme:	an P: 16 mA / an a: 0,4 mA
Belastbarkeit Relaiskontakt:	24 V AC / 2 A
Kabellänge zum Bedienteil:	130 mm

Verwendung

Das Einbau-Transponder-Lesegerät dient der Personen-Zugangskontrolle. Es ist für den Einbau in geeignete Gehäuse und Frontblenden geeignet (z. B. Klingel- oder Briefkastenanlagen). Fronblendendicke 1 ... 4 mm.

Einsetzbar in umfangreichen TCS:BUS-Anlagen mit bis zu 64 Lesegeräten, in PC-gestützten Zugangskontrollsystemen auch mehr als 64 Lesegeräte möglich.

Kombinierbar mit allen TCS-Sprech- und Videoanlagen der basic:line und system:line.

Weitere Informationen im Technischen Handbuch „Zutrittskontrolle“ unter www.tcs-germany.de.

Kurzbeschreibung

Das Lesegerät verfügt über

- 89 manuell programmierbare Speicherplätze für elektronische Schlüssel (insgesamt 250 Speicherplätze)
- ein internes Relais (Wechsler)

Funktionen

Beim Bedienen (Identifizieren eines gespeicherten elektronischen Schlüssels) können wahlweise folgende Funktionen ausgelöst werden:

1. Schließen und Öffnen eines internen Relaiskontaktes
Dazu ist der Anschluss der P-Ader erforderlich.
2. Türöffnerfunktion über
 - Türstation mit R-Klemme und Türöffnerrelais sowie
 - den Türöffnerausgang des Versorgungsgerätes bei Verwendung von nur einem Lesegeräte
 - Türöffnerrelais bei TCS:BUS-Anlagen
3. Steuerfunktionen
4. Auswertung mit TCS:BUS-Relais oder TCS:BUS-Fernschalter

Kontrolle positiver Schlüsselerkennung

Akustisch: Signal (Piepton)



Bei Anlagen ohne P-Ader gibt das Gerät keine akustischen Signale ab!

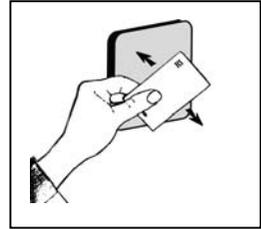
Optisch: LED auf dem Bedienteil leuchtet. Nur bei geöffneter Frontblende sichtbar (z. B. zur Funktionsprüfung).

Handhabung des elektronischen Schlüssels

Führen Sie den elektronischen Schlüssel in einem maximalen Abstand von 40 mm zur Frontblende vor dem Gerät entlang.

- Ein akustisches Signal ertönt (nur bei angeschlossener P-Ader)
- Der Türöffnerkontakt wird ausgelöst.

Ertönt ein dreimaliges Piepen (Negativquittung), wird kein Zutritt gewährt (kein Zutrittsrecht, Schlüssel wird nicht erkannt).



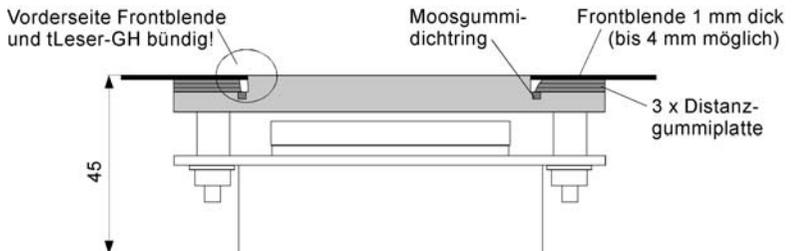
Montage

Der tLeser-GH kann hinter beliebigen Frontblenden (z. B. Klingeltableaus oder Briefkastenanlagen) montiert werden.

Leser-Baugruppe

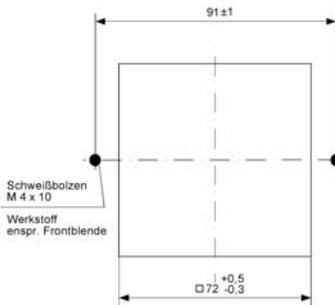
Einbau Die Frontblende ist mit einem Ausschnitt entsprechend Zeichnung zu versehen. Für die Befestigung empfehlen wir Schweißbolzen. Optional können die 4 kleinen Befestigungsbohrungen ($\varnothing 5$) in der Befestigungsplatte genutzt werden.

Der tLeser-GH ist entsprechend Zeichnung einzubauen. Ist die Dicke der Frontblende > 1mm, sind vor dem Einbau so viele Distanzgummiplatten zu entfernen, dass die Gesamtdicke von Frontblende und Distanzgummiplatten 4 mm beträgt. Bei einer 4 mm dicken Frontblende wird die Abdichtung durch den Moosgummidichtring gewährleistet.

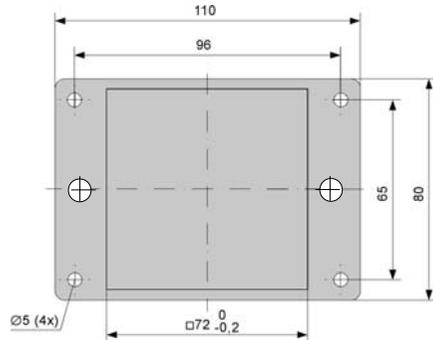


Maße

Quadratischer Ausschnitt in Frontblende



Befestigungsplatte am tLeser-GH



Bedienteil

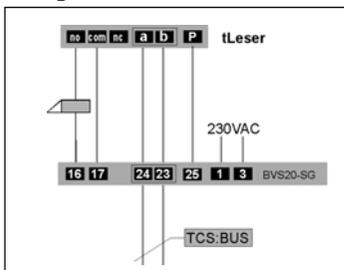
Einbau Das Bedienteil ist an der Rückseite der Frontblende anzukleben. Achten Sie beim Schließen des Gerätes darauf, dass das Flachbandkabel nicht eingeklemmt wird.
HINWEIS: Das Bedienteil kann vom Gerät entfernt werden, wenn Einstellungen über Fernwartung erfolgen!

Maße Außenmaße (in mm): 52 x 29 x 12

Anschließen der Leitungen

1. Isolieren Sie die Kabelenden ab.
2. Schließen Sie die Leitungen gemäß Anschlusschema an.

Anlagen mit TCS:BUS



Für **Neuinstallationen** ist die Verwendung einer **P-Ader** vorzusehen!

Anpassen des Lesegerätes an Leitungslängen der Anlage

Für Anlagen mit Schleifenwiderstand ≤ 20 Ohm und den Anschluss mit P-Ader sind werksseitig beide Schieber des DIP-Schalters auf **OFF** eingestellt und mit einem Kunststoffplättchen gesichert.

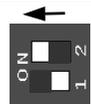
Um einen **Schleifenwiderstand** von **bis zu 60 Ohm** nutzen zu können, ist die Einstellung des DIP-Schalters erforderlich.

! In der Anlage eingebundene Türstationen und Steuergeräte müssen für Anlagen bis 60 Ohm Schleifenwiderstand geeignet sein.

! Entfernen Sie das selbstklebende Kunststoffplättchen auf dem DIP-Schalter nur, wenn Sie eine Anpassung vornehmen müssen.

- Entfernen Sie das Kunststoffplättchen.
- Stellen Sie den DIP-Schalter wie folgt ein.
- Kleben Sie das Kunststoffplättchen anschließend wieder auf.

Einstellung: Für lange Leitungen ≤ 60 Ohm geeignet.
P-Ader erforderlich!
Schalter 1 OFF
Schalter 2 ON



Anpassen des Lesegerätes für Anlagen ohne P-Ader

Für Anlagen mit Schleifenwiderstand ≤ 20 Ohm und den Anschluss mit P-Ader sind werksseitig beide Schieber des DIP-Schalters auf **OFF** eingestellt und mit einem Kunststoffplättchen gesichert.

Falls nur zwei Leitungen in einer Anlage vorhanden sind, kann das Lesegerät für den Betrieb ohne P-Ader eingestellt werden.

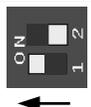
! In diesem Fall darf nur ein Lesegerät pro BVS angeschlossen werden.

Dazu ist die Einstellung des DIP-Schalters erforderlich. Für Neuinstallationen ist die Verwendung einer P-Ader vorzusehen.

! Entfernen Sie das Kunststoffplättchen auf dem DIP-Schalter nur, wenn Sie eine Anpassung vornehmen müssen.

- Entfernen Sie das Kunststoffplättchen.
- Stellen Sie den DIP-Schalter wie folgt ein.
- Kleben Sie das Kunststoffplättchen anschließend wieder auf.

Einstellung: Für Leitungen ≤ 20 Ohm geeignet.
Keine P-Ader!
Schalter 1 ON
Schalter 2 OFF



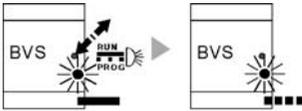
Programmierung



Vor dem Beginnen der Programmierung des Lesegerätes, immer den Programmiermodus des Lesegerätes einschalten!

Programmiermodus des Lesegerätes einschalten

1 LED leuchtet

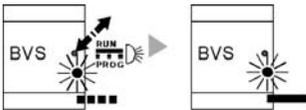


kurz drücken

LED blinkt

Programmiermodus der Anlage eingeschaltet

2

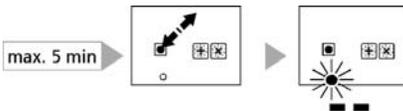


kurz drücken

LED erlischt

Programmiermodus der Anlage ausgeschaltet

3 Gerät geöffnet



kurz drücken

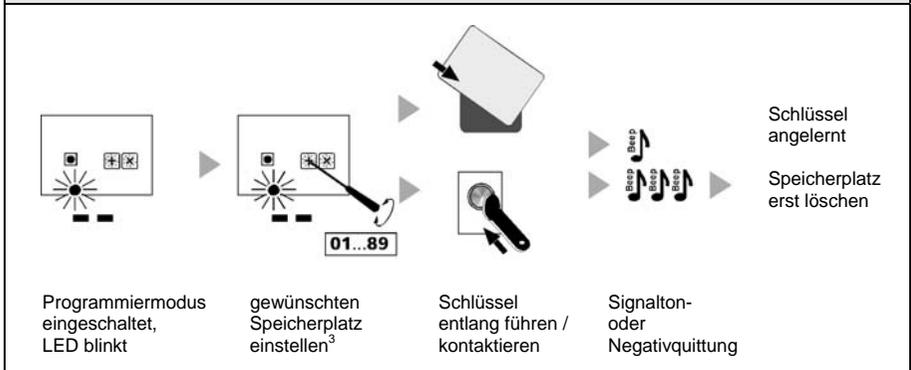
LED blinkt

Programmiermodus des Gerätes eingeschaltet

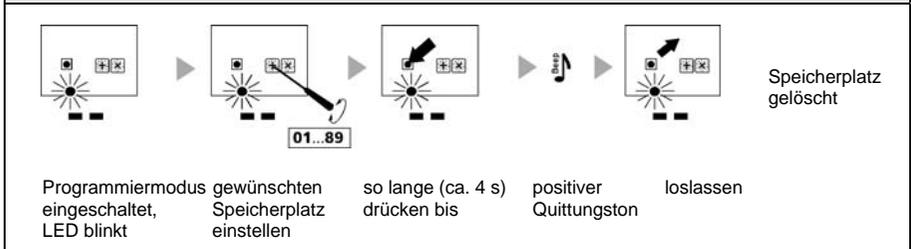
Legende zur Programmierung

Taste kurz drücken		LED leuchtet	
Taste drücken, bis ...		LED blinkt langsam	
Taste loslassen		LED blinkt schnell	
weiter		Signalton	
Zeitspanne bis ...		Negativquittung	

Anlernen der elektronischen Schlüssel

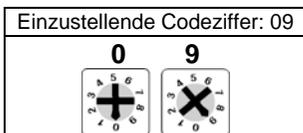


Löschen einer Speicherplatzes

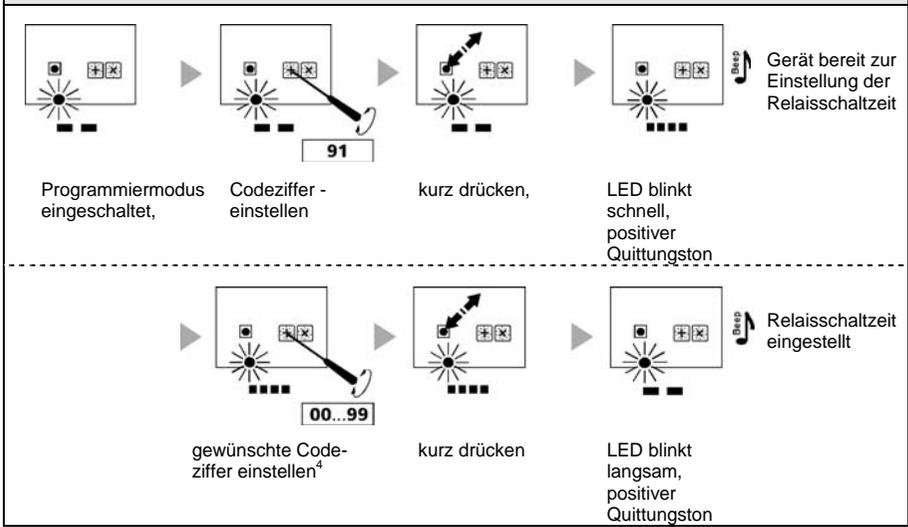


²⁾ Kein Ton hörbar, wenn P-Ader nicht angeschlossen ist!

³⁾ Beispiel für die Einstellung der Codier-Schalter

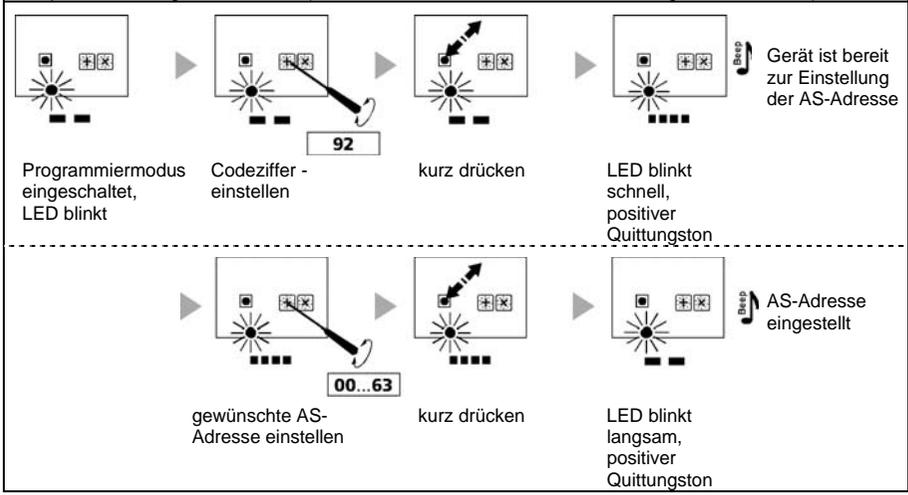


Relaischaltzeit einstellen ⁴



AS-Adresse einstellen

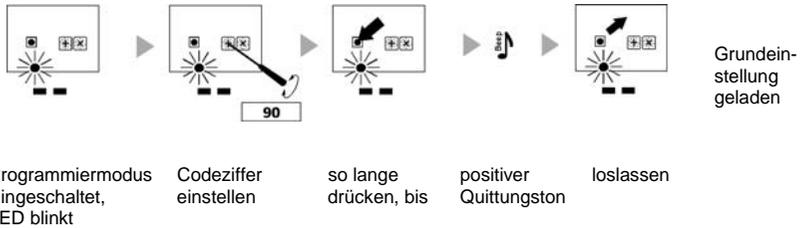
Ist das Lesegerät zusammen mit einer Türsprechstelle mit Türöffnerfunktion an einem TCS:BUS angeschlossen, muss am Lesegerät **dieselbe** AS-Adresse wie an der zugehörigen Türsprechstelle eingestellt werden. (Kann ermittelt werden mit Hilfe des Servicegerätes TCSK-01)



⁴) **Relaischaltzeit Richtwerte** (entspricht etwa Codeziffer • 1/8 s)

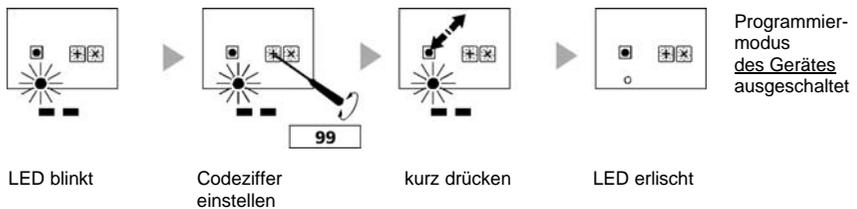
Schaltzeit	AUS	1 s	2 s	3 s	4 s	5 s	6 s	7 s	8 s	9 s	10 s	11 s	12 s
Codeziffer	00	08	16	24	32	40	48	56	64	72	80	88	96

Grundeinstellung laden⁵ (Löscht alle vorgenommenen Einstellungen!)



Nach dem Beenden der Programmierung schalten Sie den Programmiermodus des Gerätes aus:

Programmiermodus des Gerätes ausschalten



⁵⁾ Grundeinstellung

Lesegeräte werden werksseitig mit folgender Grundeinstellung geliefert:

Speicherplätze: alle unbesetzt

AS-Adresse: 63

Schaltzeit des internen Relais: 3 s

Schlüsselverwaltung

Bei Verlust eines Schlüssel kann der verlorene Schlüssel nur gelöscht und ein Ersatzschlüssel angelern werden, wenn der Speicherplatz des verlorenen Schlüssels bekannt ist.

Eine Schlüsselliste liegt dem Gerätekarton bei.



Achten Sie auf eine sorgfältige Dokumentation bei der Zuordnung und Vergabe der Schlüssel in beiliegender Schlüsselliste!

Eintragungen

- Im Kopf der Liste sind einzutragen: die **Objekt**-Bezeichnung und der **Anbau-Ort** des Lesegerätes.

Die **Gerätenummer** (und die Bezeichnung des Gerätes) sind auf einem Etikett im Geräteinneren und eines auf dem Karton aufgedruckt.

- Die lose Hälfte eines der Etiketten abtrennen und direkt in die dafür vorgesehenen Felder der Liste kleben.

Die elektronischen Schlüssel sind einzeln verpackt und mit Etiketten versehen, auf dem die **Schlüsselnummer** aufgedruckt ist.

Die lose Hälfte des Etiketts abtrennen und direkt in die dafür vorgesehenen Felder der Liste kleben.



Nur elektronische Schlüssel aus unserem Hause verwenden! Nur so kann eine einwandfreie Funktion der Schlüsselerkennung gewährleistet werden.

Service

PC-gestützte Schlüsselverwaltung

Für die PC-gestützte Schlüsselverwaltung benötigen Sie ein Serviceinterface PCPSI. Die Verwaltungssoftware PCitMini mit ausführlichem Handbuch senden wir Ihnen gern auf Anfrage zu.



Bei evtl. auftretenden Fehlern bitte die Elektrofachfirma verständigen.

Fragen richten Sie bitte an unsere
TCS HOTLINE 04194 / 9 88 11 88.